

Der Ferrari unter den Bürostandorten

TownTown startet durch

Wien, 19. Juni 2007 – Die Wahl des optimalen Bürostandortes stellt viele Unternehmen vor schwierige Herausforderungen. Im Auftrag von TownTown, der neuen Business-Stadt in Wien Erdberg, hat GfK Austria, das führende unabhängige Unternehmen im Bereich Markt- und Meinungsforschung, unter den Top 500 Unternehmen Österreichs eine rasante Studie zu den wichtigsten Kriterien für die Standortwahl durchgeführt. Bei der Wahl der passenden Unternehmenslage liegen folgende Kriterien ganz vorne im Rennen: Verkehrsanbindung, Infrastruktur und - last but not least - niedrige Betriebskosten.

Die von GfK Austria durchgeführte Studie belegt, dass eine günstige Verkehrsanbindung und gut ausgeprägte Infrastruktur bei der Standortwahl Ausschlag gebend sind: 96 Prozent der befragten Unternehmen erachten die Verkehrsanbindung und 88 Prozent die Infrastruktur als wichtigste Kriterien. An dritter und vierter Stelle rangieren mit 90 Prozent niedrige Betriebskosten und mit immerhin 74 Prozent ausreichende Parkplätze als wichtige Punkte bei der Standortwahl. Außerdem ist 60 Prozent der ausgewählten Top 500 Unternehmen die Nähe zum Flughafen wichtig und knapp einem Viertel ein ausgewogenes gastronomisches Angebot.

Die befragten Unternehmen stammen hauptsächlich aus den Branchen Gewerbe und Handwerk, Industrie, Handel, Transport und Verkehr bzw. Information und Consulting. GfK Austria interviewte im Beobachtungszeitraum 50 Personen aus der Geschäftsführung telefonisch in ganz Österreich. Der Fragebogen wurde gemeinsam mit TownTown entwickelt.

TownTown in Pole-Position

TownTown vereint die Top Kriterien und macht die neue Business-Stadt zu einem idealen Standort für Unternehmen sämtlicher Branchen, nicht umsonst der Ferrari unter den Bürostandorten. Mag. Erwin Soravia, Vorstand der Immobiliendevelopment Wiener Stadtwerke BMG & Soravia Aktiengesellschaft (IWS) freut sich über die Einzigartigkeit von TownTown: „Der Tower in TownTown ist zweifelsohne ein eyecatcher, und das im wahrsten Sinnen des Wortes: TownTown zieht täglich 160.000 Blicke auf sich – das sind fast 5 Millionen Blickkontakte im Monat.“

Dr. Michael Kraus, Vorstand der IWS, ist darüber hinaus von der ausgezeichneten Lage der Bürostadt überzeugt: „TownTown bietet eine unmittelbare Anbindung an den Flughafen durch die A 4, an ein übergeordnetes Verkehrsnetz durch die A 23 und ermöglicht eine schnelle und direkte Anbindung an Wiens Innenstadt.“ Die eigene U-Bahn-Station Erdberg (U3) stellt eine rasche Verbindung zum Regierungsviertel, Handelsgericht Wien Mitte, City/Stephansplatz und dem Westbahnhof sicher.

Eine Straßenbahnlinie führt weiters auf direktem Weg zum Südbahnhof. Außerdem fährt ein Flughafenbus alle 30 Minuten zum Vienna International Airport in Schwechat. Eine optimale Anbindung von TownTown an den öffentlichen und privaten Verkehr ist somit sicher gestellt. TownTown bietet in einer eigenen Garage ausreichend Stellplätze sowohl für Ferraris als auch andere Vehikel von Kunden oder Lieferanten. Umfangreiche Parkmöglichkeiten für Mitarbeiter in unmittelbarer Nähe runden das Angebot ab.

Architektonisches Tuning: Baumschlager-Eberle und COOP HIMMELB(L)AU

Mit Ausnahme des Towers werden alle Objekte von Prof. Carlo Baumschlager, geschäftsführender Gesellschafter der Baumschlager-Eberle ZT GmbH, geplant.

Prof. Wolf D. Prix, Senior Design Architect und geschäftsführender Gesellschafter bei COOP HIMMELB(L)AU, fügt noch wesentliche Merkmale der Bürostadt hinzu: „Der Turm ist als markantes Wahrzeichen für Town Town entworfen worden. Durch seine auffällige Gestalt wird er zum „Tor Wiens“ in Richtung Osten. Die dynamische, durch Windkräfte verformte Außenhaut des Gebäudes wurde mit Hilfe von computersimulierten Windkanalversuchen entwickelt und hat den Zweck, den Winddruck auf das Gebäude zu reduzieren. Dadurch ist es möglich, auch in 100 Metern Höhe noch die Fenster zu öffnen. Die Außenhaut wurde radartechnisch, klimatisch, akustisch und funktional optimiert und ermöglicht so eine hohe Flächenwirtschaftlichkeit bei gleichzeitig maximaler Flexibilität der Nutzungseinheiten.“

Eine Rennstrecke voller Infrastrukturangebote

TownTown bietet eine hervorragende Infrastruktur inklusive sportlichem und kulinarischem Verwöhnprogramm. Das Fitnesscenter Lifestyle Palace, das Asia Restaurant Yellow und demnächst auch eine Filiale der Bäckerei Ströck bieten Ausgleich und Abwechslung zum Arbeitsalltag. Darüber hinaus stehen in der Umgebung gute Naherholungs- und Freizeitangebote wie der Grünprater für die Work-Life Balance zur Verfügung. Auch Josef Hausot, Leitung Retail bei Denzel, freut sich: "Mit Megadenzel Erdberg gibt es in der Nachbarschaft von TownTown das größte Mehrmarkenautohaus Europas. Durch TownTown wirkt der Stadtteil Erdberg noch belebter und frischer, ich bin überzeugt, dass wir alle, nicht nur die Mieter der Stadt in der Stadt, vom reichhaltigen Angebot profitieren."

Cooler Boxenstopp

Dafür, dass die Mitarbeiter auch im Sommer trotz glühender Reifen und rauchender Köpfe wohltemperierte Büroräumlichkeiten vorfinden, sorgt das innovative Klimasystem Fernkälte. In TownTown wird erstmals Fernkälte von Wien Energie als ökologische Alternative zur Klimaanlage eingesetzt. Es gewährleistet nicht nur eine umweltfreundlichere Gebäudekühlung, sondern auch um 40 Prozent niedrigere, energiebedingte Betriebskosten.

www.towntown.at

Kontakt:

Mag. Stefanie Höring, MAS
Consultant

Alpha Affairs Public Relations

A-1060 Wien, Mariahilferstraße 17

Tel.: +43/1/90 440 -23

Mail: stefanie.hoering@alphaaffairs.at